



■ Schwerer Schnee

08.01.2006

Zwei Wohnhäuser wurden geräumt

In Althofen mussten am Samstag zwei Wohnhäuser in der Altstadt geräumt werden, weil die Schneelast drohte, die Dächer einzudrücken.

Dachstuhl war bereits deutlich verformt

Ungewohnte Geräusche alarmierten am Samstag die Bewohner eines denkmalgeschützten Wohnhauses in der historischen Altstadt von Althofen. Das Dach hielt der schweren Schneelast nicht mehr stand, der Dachstuhl wies bereits deutliche Verformungen und Risse auf. Die Bewohner alarmierten die Feuerwehr Althofen.



Nach Durchführung aller Sicherungsarbeiten wurde begonnen die 500 Quadratmeter Dachfläche mittels Wasserstrahl vom Schnee zu befreien. Dadurch konnte rund die Hälfte der Dachfläche schnell lastfrei bekommen werden.

Haus wurde unverzüglich geräumt

Eine erste Lageerkundung bestätigte die Befürchtungen der Bewohner. Die schwere Schneelast hatte den Dachstuhl um mehrere Zentimeter verschoben und in einzelnen Balken waren deutliche Risse sichtbar geworden. Das Mauerwerk war durch die Verschiebung des Dachstuhles ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen worden.

Das Haus wurde unverzüglich geräumt und bis auf weiteres gesperrt. Auch die vorbeiführende Straße wurde aus Sicherheitsgründen gesperrt.



Das Mauerwerk des Gebäudes zeigt bereits bedrohliche Risse, die durch das Gewicht der Schneelast verursacht wurden.

Wohnhaus bleibt vorerst gesperrt

Am Sonntag wurde gemeinsam mit einem Zimmermeister das Dach vom restlichen Schnee befreit. Für die ausquartierten Familien - sie fanden vorerst bei Verwandten Unterkunft - ist fraglich, ob sie das Haus wieder auf Dauer beziehen können.

Das Wohnhaus bleibt bis auf weiteres gesperrt. Vermutlich wird eine Sanierung des Dachstuhles nötig sein, um die Einsturzgefahr zu bannen.



Mit Wasser versuchten die Einsatzkräfte, das Dach von der Schneelast zu befreien.